

## Das Bachelorstudium *Sprache – Wirtschaft – Kultur (SWK)* an der Universität Salzburg

---

### Wichtige Fragen und Informationen zu Studienbeginn und Studienablauf

#### **WICHTIGER HINWEIS:**

Vor Beginn des Studiums lesen Sie sich bitte aufmerksam [den aktuellen Studienplan](#) durch. Weiterführende Informationen finden Sie auch auf der neuen Homepage unter: <http://swk.sbg.ac.at/>.

### Inhalt

<b>1. Unter welchen Voraussetzungen ist ein SWK-Studium am Fachbereich Romanistik bzw. Slawistik überhaupt möglich?</b> .....	<b>2</b>
1.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.) .....	2
1.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch).....	3
<b>2. Was ist grundsätzlich bei der verpflichtenden <i>Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP)</i> zu beachten?</b> .....	<b>3</b>
<b>3. Welche Lehrveranstaltungen sollte ich im 1. Semester belegen?</b> .....	<b>4</b>
3.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.) .....	4
3.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch).....	4
3.3 Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen.....	5
<b>4. Muss ich im Rahmen des SWK-Studiums freie Wahlfächer besuchen?</b> .....	<b>5</b>
<b>5. Wie sieht es mit der Ergänzungsprüfung für Latein aus, wenn ich SWK mit einer romanischen Sprache studiere?</b> .....	<b>6</b>
<b>6. Gibt es LV, die im weiteren Studienverlauf wichtig sind?</b> .....	<b>6</b>
6.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.) .....	6
6.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch).....	6
6.3 Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen.....	6
<b>7. Kann ich zwei Sprachen gleichzeitig studieren?</b> .....	<b>7</b>
<b>8. Muss ich tatsächlich zwei Bachelorarbeiten verfassen?</b> .....	<b>7</b>
<b>9. Anerkennung von Prüfungen</b> .....	<b>7</b>
<b>10. Pflichtpraxis</b> .....	<b>8</b>
<b>11. Empfohlene LV für einen Aufenthalt im Rahmen von <i>Erasmus+</i></b> .....	<b>9</b>
11.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.) .....	9
11.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch).....	10
11.3 Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen.....	10

<b>12. Studienberatungsmöglichkeiten für das BA-Studium SWK .....</b>	<b>11</b>
<b>13. Wie läuft das Bachelorstudium SWK in etwa ab?.....</b>	<b>12</b>
13.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.) .....	12
13.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch).....	12
13.3 Wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung .....	13
<b>14. Welche Voraussetzungen gibt es für die einzelnen LV?.....</b>	<b>13</b>
14.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.) .....	13
14.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch).....	14
14.3 Wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung .....	14
<b>15. An welchen Standorten finden die zu absolvierenden LV statt? .....</b>	<b>15</b>
<b>16. Gibt es ein auf das BA-Studium aufbauendes Masterstudium?.....</b>	<b>16</b>

## **1. Unter welchen Voraussetzungen ist ein SWK-Studium am Fachbereich Romanistik bzw. Slawistik überhaupt möglich?**

### **1.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.)**

Auch wenn Sie bereits Vorkenntnisse in der gewählten romanischen Sprache haben, so müssen Sie sich **verpflichtend zum Einstufungstest** anmelden.

Die jeweiligen **Termine** zum Wintersemester (WS) bzw. Sommersemester (SS) finden Sie auf unserer Homepage, Unterpunkt *Studium > Einstufungstest*. Diese Termine finden **nur einmal pro Semester** statt, es gibt ausnahmslos **keine Ersatztermine**. Das [Anmeldeformular](#) finden Sie ebenfalls auf der Homepage unseres Fachbereichs. Gleichzeitig mit der Anmeldung zum Einstufungstest erfolgt auch die Anmeldung zum jeweiligen Sprachkurs. Dem Prüfungsergebnis entsprechend werden Sie dem jeweiligen Sprachkurs zugeteilt. Bei einer Einstufung in den Sprachkurs 2 oder höher müssen die dadurch „übersprungenen“ ECTS-Punkte durch Kurse des romanistischen oder des wirtschaftswissenschaftlichen (für SWK-Studierende) Lehrangebots kompensiert werden, sofern Sie dieses Einstufungsergebnis auch tatsächlich wahrnehmen. Alternativ können Sie auch bei einem höheren Einstufungsniveau *immer* mit dem Sprachkurs 1 einsteigen und damit eine Kompensierung vermeiden. Für L1-SprecherInnen romanischer Sprachen ist auch die Absolvierung von Lehrveranstaltungen aus dem Bereich "Deutsch als Fremdsprache – Deutsch als Zweitsprache"(DaF/DaZ)" als Ersatz möglich.

Haben Sie keine Vorkenntnisse in Französisch, Italienisch oder Spanisch, sollten Sie den kostenpflichtigen Vorkurs 1 besuchen. Der Einstufungstest entfällt in diesem Fall. Die Anmeldung erfolgt direkt über PLUSonline. Portugiesisch kann immer ohne Vorkenntnisse begonnen werden. Anstelle des Einstufungstests ist eine Einführung in das Portugiesisch-Studium zu absolvieren.

## 1.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch)

Vorkenntnisse der gewählten slawischen Sprache sind **keine Voraussetzung** für die Zulassung zum Studium.

Allerdings gibt es für den Fall, dass beträchtliche Vorkenntnisse in der Fremdsprache vorhanden sind, die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Gesprächs einstufen zu lassen. Bei einer Einstufung in den Sprachkurs 2 oder höher müssen die dadurch „übersprungenen“ ECTS-Punkte durch Kurse des slawistischen oder des wirtschaftswissenschaftlichen Lehrangebots kompensiert werden, sofern Sie dieses Einstufungsergebnis auch tatsächlich wahrnehmen. Alternativ können Sie auch bei einem höheren Einstufungsniveau *immer* mit dem Sprachkurs 1 einsteigen und damit eine Kompensierung vermeiden.

## 2. Was ist grundsätzlich bei der verpflichtenden *Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP)* zu beachten?

Die STEOP-Vorlesungen bilden die **Voraussetzung für die darauf aufbauenden LV** und damit für einen zügigen Studienfortgang.

Bevor diese nicht positiv absolviert werden, können **lediglich bestimmte Pflichtlehrveranstaltungen im Ausmaß von höchstens 22 ECTS (vgl. Studienplan) abgeschlossen werden**, sodass der Absolvierung der STEOP höchste Priorität zukommt. Es wird empfohlen, die jeweils erstmöglichen Prüfungstermine wahrzunehmen.

Grundsätzlich besteht bei diesen Lehrveranstaltungen (LV) – so wie bei allen LV des Typs „Vorlesung“ – keine Anwesenheitspflicht, aufgrund der Dichte der Lehrinhalte wird ein regelmäßiger **Besuch der LV + Tutorien** (= freiwillige Begleitveranstaltung zur Unterstützung einer LV, abgehalten von Studierenden höherer Semester) jedoch **dringend empfohlen**.

Im Falle des Bachelorstudiums *Sprache – Wirtschaft – Kultur* besteht die **STEOP besteht aus den folgenden vier Lehrveranstaltungen:**

- VO *Kulturen der Romania* (bei einer **romanischen** Sprache) (2 ECTS) **bzw.**  
VO *Slawische Sprachen im Überblick* (2 ECTS) sowie  
VO *Slawische Kulturgeschichte im Überblick* (bei einer **slawischen** Sprache)  
(2 ECTS)
- VO *Einführung in die Betriebswirtschaftslehre* (3 ECTS);
- VO *Praxisfelder (Überblick)* (2 ECTS);
- VO *Organisation, Personal, Management* (1,5 ECTS).

### 3. Welche Lehrveranstaltungen sollte ich im 1. Semester belegen?

#### 3.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.)

Wenn Sie sich für das Bachelorstudium *Sprache – Wirtschaft – Kultur* am Fachbereich Romanistik entschieden haben, empfiehlt es sich, im 1. Semester die folgenden LV zu absolvieren:

- die STEOP-Lehrveranstaltungen;
- mindestens ein *Propädeutikum* (Literatur- oder Sprachwissenschaft), eventuell beide; die Propädeutika sind inhaltlich gleich aufgebaut und können sprachunabhängig frei gewählt werden, ein Besuch des literaturwissenschaftlichen Propädeutikums mit der gewählten Schwerpunktsprache wird jedoch empfohlen;
- *Sprachkurs* bzw. *Vorkurs* (je nach Niveau);
- *VO Sprachgeschichte* oder *Literaturgeschichte* (→ **Achtung**: Sprachgeschichte wird nur im WiSe, Literaturgeschichte nur im SoSe angeboten!);
- *VO Einführung in die Kulturstudien* (→ **Achtung**: wird nur im WiSe angeboten!).

Die **Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen** (Ausnahme siehe Frage 1) erfolgt über **PLUSonline** und ist möglich, sobald die Kurse für die Anmeldung freigeschaltet sind (und erst nachdem Sie den Studierendenbeitrag („ÖH-Beitrag“) einbezahlt haben). **Generell gilt**: Bitte beachten Sie bei der Planung Ihres Studienverlaufs, **dass nicht alle LV in jedem Semester angeboten werden**. Eine tabellarische Darstellung sämtlicher abzuleistender Lehrveranstaltungen sowie deren Voraussetzungen finden Sie im Studienplan.

Für die *VO Sprachgeschichte*, *Literaturgeschichte* und *Einführung in die Kulturstudien* werden auch im Semester nach der Abhaltung Prüfungstermine angeboten. Überlegen Sie sich rechtzeitig, zu welchem Prüfungstermin Sie antreten wollen, nicht zuletzt wegen der Wiederholungsmöglichkeiten bei einer negativen Note.

#### 3.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch)

Wenn Sie sich für das Bachelorstudium *Sprache – Wirtschaft – Kultur* am Fachbereich Slawistik entschieden haben, empfiehlt es sich, im 1. Semester die folgenden LV zu absolvieren:

- die jeweiligen STEOP-Lehrveranstaltungen;
- mindestens eine *Einführung* (Literatur- oder Sprachwissenschaft), evtl. beide;
- *Sprachkurs I* (oder höher, falls Sie höher eingestuft wurden; s. hierzu 1.2)

Die **Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen** erfolgt über **PLUSonline** und ist möglich, sobald die Kurse für die Anmeldung freigeschaltet sind (und erst nachdem Sie den Studierendenbeitrag („ÖH-Beitrag“) einbezahlt haben). **Generell gilt**: Bitte beachten Sie bei der Planung Ihres Studienverlaufs, **dass nicht alle LV in jedem Semester angeboten werden**. Eine tabellarische Darstellung sämtlicher abzuleistender Lehrveranstaltungen sowie deren Voraussetzungen finden Sie im Studienplan.

### 3.3 Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen

Unabhängig davon, ob Sie sich für das Bachelorstudium Sprache – Wirtschaft – Kultur am Fachbereich Slawistik oder am Fachbereich Romanistik entschieden haben, empfiehlt es sich, im 1. Semester die folgenden wirtschaftswissenschaftlichen LV zu absolvieren:

- die jeweiligen [STEOP-Lehrveranstaltungen](#);
- die Fächer des [Moduls SWK 10: ABWL I: Marktorientierte Unternehmensführung](#).

Die **Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen** erfolgt über **PLUSonline** und ist möglich, sobald die Kurse für die Anmeldung freigeschaltet sind (und erst nachdem Sie den Studierendenbeitrag (= „ÖH-Beitrag“) einbezahlt haben). Generell gilt: Bitte beachten Sie bei der Planung Ihres Studienverlaufs, dass nicht alle LV in jedem Semester angeboten werden. Eine tabellarische Darstellung sämtlicher abzuleistender Lehrveranstaltungen sowie deren Voraussetzungen finden Sie im [Studienplan](#).

## 4. Muss ich im Rahmen des SWK-Studiums freie Wahlfächer besuchen?

Ja, im Bachelorstudium *Sprache – Wirtschaft – Kultur* sind frei zu wählende Lehrveranstaltungen im Ausmaß von **12 ECTS**-Anrechnungspunkten zu absolvieren. Diese können frei aus dem Lehrveranstaltungsangebot aller anerkannten postsekundären Bildungseinrichtungen (hiermit sind Kurse von Universitäten und Fachhochschulen gemeint) gewählt werden und dienen dem Erwerb von Zusatzqualifikationen sowie der individuellen Schwerpunktsetzung innerhalb des Studiums. Bei innerem fachlichem Zusammenhang der gewählten Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 12 ECTS-Anrechnungspunkten kann eine Benennung der Wahlfächer als „**Wahlfachmodul**“ im Bachelorzeugnis erfolgen. Bei fehlenden Vorkenntnissen in Rechnungswesen wird empfohlen, im Rahmen der freien Wahlfächer die **LV Buchhaltung** (meist im Februar angeboten) zu belegen. Sollten Sie nach dem Abschluss des SWK-Bachelorstudiums das Masterstudium Wirtschaftswissenschaften aufnehmen wollen, dann können Sie die folgenden LV "Einführung in die statistische Datenanalyse", "Mikroökonomik", "Makroökonomik" und "Spezielle VWL" als freie Wahlfächer belegen, damit Sie diese im Masterstudium nicht nachholen müssen. Zur Frage eines aufbauenden Masterstudiums s. Punkt 16.

Weitere Möglichkeiten finden Sie im Studienplan. Beachten Sie auch das Angebot der Universität Salzburg bzgl. [Studienergänzungen und Studienschwerpunkten](#) im Rahmen der Freien Wahlfächer.

**HINWEIS:** Freie Wahlfächer eignen sich sehr gut für die **Absolvierung im Rahmen eines Erasmus-Aufenthaltes**, da sie **bei der Anrechnung für gewöhnlich keinerlei Probleme bzw. Einschränkungen** mit sich bringen. Wenn Sie also einen

Auslandsaufenthalt planen und noch auf der Suche nach anrechenbaren LV sind, da Ihnen noch ein paar ECTS fehlen, können wir Ihnen nur empfehlen, diese bei Ihrer Kurswahl zu berücksichtigen.

## 5. Wie sieht es mit der Ergänzungsprüfung für Latein aus, wenn ich SWK mit einer romanischen Sprache studiere?

Für das Bachelorstudium *Sprache – Wirtschaft – Kultur* mit einer romanischen Sprache werden **keine** Lateinkenntnisse benötigt, ergo müssen Sie auch nicht die Ergänzungsprüfung für Latein absolvieren.

## 6. Gibt es LV, die im weiteren Studienverlauf wichtig sind?

### 6.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.)

Ja, besonders die Überblicksvorlesungen VO *Literaturgeschichte*, VO *Sprachgeschichte* und VO *Kulturstudien* sollten so früh wie möglich absolviert werden. Es ist zu beachten, dass die VO *Sprachgeschichte* und die VO *Kulturstudien* nur im Wintersemester, die VO *Literaturgeschichte* nur im Sommersemester angeboten werden bzw. wird.

Für diese Vorlesungen werden mehrere Prüfungstermine pro Jahr angeboten, der 1. Termin findet in der Regel am Ende des Semesters statt, in dem die Vorlesung angeboten wird, die übrigen im Laufe des folgenden Semesters.

### 6.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch)

Neben der STEOP sollten die Proseminare *Einführung in die Literaturwissenschaft* und *Einführung in die Sprachwissenschaft* im ersten Jahr absolviert werden, da im späteren Studium auf diese aufgebaut wird. Weiter gilt es zu beachten, dass die Sprachkurse konsekutiv stattfinden: Das erfolgreiche Absolvieren von *Sprachkurs I* gilt als Voraussetzung zur Teilnahme an *Sprachkurs II* usw. (s. hierzu die Tabelle unter 14.2).

### 6.3 Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen

Neben der [STEOP](#) ist im weiteren Verlauf das Modul [SWK 9](#) wichtig, da es die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt, die im späteren Studienverlauf beziehungsweise im Interdisziplinären Seminar und in den Bachelorarbeiten zur Anwendung kommen. Die Module [SWK 10: ABWL I Marktorientierte Unternehmensführung](#), [SWK 11: ABWL II Finanzielle Unternehmensführung](#) sowie [SWK 12: ABWL III Externes Rechnungswesen](#) bereiten zudem auf die gebundenen Wahlmodule Betriebswirtschaftslehre (Wahlmodul 1: Strategische Unternehmensführung, Wahlmodul 2: Betriebliches Finanz- und Steuerwesen, Wahlmodul 3 Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen) sowie auf die Bachelorseminare im späteren Studium vor.



Weiter gilt es zu beachten, dass Proseminare auf den entsprechenden Vorlesungen aufbauen. Es sollte also entweder zuerst oder zeitgleich die Vorlesung besucht werden.

Eine detaillierte Übersicht finden Sie im [Studienplan](#).

## 7. Kann ich zwei Sprachen gleichzeitig studieren?

Nein, das ist nicht vorgesehen. Für einen effizienten Studienverlauf muss die **Festlegung auf einen Sprach- und Kulturraum** am Anfang des Studiums getroffen werden. Diese Wahl muss nicht formal angezeigt oder gemeldet werden, aber sie spiegelt sich in der Wahl der für diesen Sprach- und Kulturraum angebotenen LV wider.

Auch eine **doppelte Inskription, also SWK-Slawistik und SWK-Romanistik, ist nicht möglich**. Es können jedoch im Rahmen der freien Wahlfächer Sprachkurse aus einem weiteren Sprachraum besucht und angerechnet werden.

## 8. Muss ich tatsächlich zwei Bachelorarbeiten verfassen?

Ja, am Ende des Studiums muss **in beiden Disziplinen eine Bachelorarbeit** verfasst werden, eine im Bereich Romanistik bzw. Slawistik (8 ECTS, Umfang ca. 40 Seiten), eine im Bereich Betriebswirtschaftslehre (5 ECTS, Umfang ca. 30 Seiten). Ihre BA-Arbeit am FB Romanistik bzw. Slawistik geht aus einem von Ihnen absolvierten SE der Sprach- oder Literaturwissenschaft hervor.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre **Bachelorarbeit im Bereich Betriebswirtschaftslehre** in derselben Spezialisierung verfassen müssen, in der auch die UV mit der jeweiligen Fachprüfung abgelegt wird. Darüber hinaus gilt, dass Sie Ihre Bachelorarbeit zwar im Rahmen eines Seminars bei einem bzw. einer nicht habilitierten LV-Leiter\*in verfassen können, **Sie bei der Abnahme der Bachelorprüfung** dann allerdings von einem bzw. einer **habilitierten Professor\*in geprüft werden!**

## 9. Anerkennung von Prüfungen

Ansuchen zur Anerkennung von Prüfungen müssen Sie direkt **über PLUSonline** (Visitenkarte / Anerkennungen) durchführen.

Verwenden Sie dazu die hier verlinkten **Leitfäden** und beachten Sie bitte die jeweiligen unterschiedlichen Modalitäten unter

- <https://www.uni-salzburg.at/index.php?id=207158>
- [Leitfaden \(Curricula-Versionen ab 2016\)](#)

- [Leitfaden](#)
- [Richtlinien für Anerkennungen](#)

Den vollständigen **Anerkennungsantrag** ausdrucken (Handynummer über der Adresse anführen), unterfertigen und im Büro für Prüfungs- und Studienangelegenheiten, Raum 3.318 abgeben oder im Postfach hinterlegen.

- **interne Anerkennungen** z.B. beim Umstieg auf ein anderes Studium, freien Wahlfächern usw. reicht die Beilage des **Transcript of records** (Studienerfolgsnachweis) bzw. der Einzelzeugnisse der Universität Salzburg aus.
- **externe Anerkennungen** z.B. nach einem ERASMUS-Aufenthalt, zur Anerkennung eines in- oder ausländischen Studiums einer anderen Hochschule usw. sind neben dem **Transcript of records** (Studienerfolgsnachweis) bzw. den Einzelzeugnissen auch **Unterlagen** miteinzureichen, anhand derer die Inhalte und das Niveau der jeweiligen Kurse überprüft werden können (z.B. LV-Beschreibung, Tests, Mitschriften, HÜ, Bücher,...). Proseminare und Seminare können nur nach Vorlage einer entsprechenden beurteilten (und von der LV-Leitung vor Ort korrigierten) PS/SE-Arbeit anerkannt werden.

Nach Prüfung der Unterlagen von der/dem CK-Vorsitzenden wird der Antrag befürwortet und an die Rechtsabteilung übermittelt. Die **Zustellung des Bescheids erfolgt per Mail**, eine Abholung ist nicht nötig.

## 10. Pflichtpraxis

Im Bachelorstudium *Sprache – Wirtschaft – Kultur* ist eine facheinschlägige Pflichtpraxis zu absolvieren. Diese Praxis dient der Anwendung der im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten, und zwar sowohl in sprachlicher als auch in wirtschaftlicher Hinsicht. Empfohlen werden Praktika bei Firmen oder Institutionen in jenen Ländern, in denen die von Ihnen gewählte Sprache Amts- oder Landessprache ist. Die Praxis kann **am Stück oder in zwei Teilen absolviert** werden; wird sie in zwei Teilen absolviert, müssen diese jeweils mindestens zwei Wochen umfassen. Der Umfang der Pflichtpraxis beträgt insgesamt 8 Wochen, was 11 ECTS-Anrechnungspunkten entspricht.

Für die Zulassung zur Praxis ist das Formular [Antrag und Bestätigung für die Pflichtpraxis](#) bis spätestens **vier Wochen** vor Antritt (bei Praxis im August und/oder September bis Anfang Juli) für die **Romanistik bei Frau Silvia Reichstaler/Herrn Christoph Laimböck** oder für die **Slawistik bei Frau Gertraud Hatheyer** zusammen mit einer Annahmestätigung der Firma bzw. Institution abzugeben. Nach dem Ende der Praxis muss das Formular gemeinsam mit einer Bestätigung über den erfolgreichen Abschluss (Dienstzeugnis) durch die Firma bzw. die Institution erneut bei dem/der entsprechenden Referent\*in abgegeben werden.



Die **Praxis kann auch im Rahmen von Erasmus+ absolviert werden**. Weitere Informationen zum Auslandsaufenthalt finden Sie unter:

- <https://www.uni-salzburg.at/index.php?id=67733&L=0> (Infoseite des FB Romanistik)
- <https://www.uni-salzburg.at/index.php?id=23785> (International Office, Uni Salzburg)

**Bitte beachten Sie:** Der Schlüssel für einen gelungenen Auslandsaufenthalt liegt vor allem in seiner Vorbereitung. Planen Sie daher **zumindest 1 Jahr Vorbereitungszeit** ein!

## 11. Empfohlene LV für einen Aufenthalt im Rahmen von Erasmus+

### 11.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.)

Vor Antritt des Erasmus-Aufenthaltes sollten die „**Voraussetzungs-LV**“ wie Sprachkurs 3, Sprachgeschichte, Literaturgeschichte und die Propädeutika Sprach- und Literaturwissenschaft **bereits positiv absolviert** sein. Folgende Liste gibt einen Überblick über mögliche LV, die Sie im Ausland in der Regel relativ problemlos absolvieren und sich in Salzburg anrechnen lassen können.

<b>Titel</b>	<b>ECTS</b>
UE <i>Français 4, Italiano 4, Português 4, Español 4</i>	4
UE <i>Wirtschaftssprache 1</i>	2
UE <i>Wirtschaftssprache 2</i>	2
UE <i>Mündliche Kompetenz und Aussprachetraining</i>	2
UE <i>Her-Übersetzung</i>	2
UE <i>Vertiefung Grammatik und Hin-Übersetzung</i>	2
UE <i>Schriftliche Kompetenz</i>	2
UV <i>Wirtschaft und Gesellschaft (Kulturstudien Spezialthema)</i>	2
PS <i>Sprachwissenschaft Thematische Vertiefung</i>	3
VU <i>Sprachwissenschaft Vertiefung</i>	2
SE <i>Sprachwissenschaft</i>	5
SE <i>Sprachwissenschaft (fremdsprachig)</i>	5
PS <i>Literaturwissenschaft Thematische Vertiefung</i>	3
VU <i>Literaturwissenschaft Vertiefung</i>	2
SE <i>Literaturwissenschaft</i>	5
SE <i>Literaturwissenschaft (fremdsprachig)</i>	5

**Hinweis:** Wenn Sie SWK mit einer romanischen Sprache studieren, können Sie Ihre Bachelorarbeit theoretisch im Rahmen einer Lehrveranstaltung im Ausland verfassen. Davon wird aber wegen des großen organisatorischen Aufwands insbesondere hinsichtlich der laufenden Betreuung Ihrer Abschlussarbeit und auch wegen der Vorstellung der Arbeit im Rahmen der mündlichen Bachelorprüfung, die vor einem dreiköpfigen Prüfungssenat in Salzburg abgelegt werden muss, abgeraten.

## 11.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch)

Titel der LV	ECTS
SK Russisch/Polnisch/Tschechisch III	6
SK Russisch/Polnisch/Tschechisch IV	6
PS Systematische und historische Aspekte der Sprachwissenschaft	3
UV Ausgewählte Themen der Sprachwissenschaft	3
PS Systematische und historische Aspekte der Literaturwissenschaft	3
UV Ausgewählte Themen der Literaturwissenschaft	3
VO Literatur im Überblick	2
(SK Fachsprache Wirtschaft oder PS Wirtschaftssprache)	6 3

## 11.3 Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen

Vor Antritt des Erasmus-Aufenthaltes sollten die „**Voraussetzungs-LV**“, VO Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und VO Organisation, Personal und Management absolviert sein. Es wäre am Sinnvollsten, in diesem Zuge auch das Proseminar Organisation, Personal und Management zu organisieren.

Folgende Liste gibt einen Überblick über mögliche LV, die Sie im Ausland in der Regel relativ problemlos absolvieren und sich in Salzburg gut anrechnen lassen können:

*VU International Management – sehr gut anerkennbar*  
*VU Intercultural Management – sehr gut anerkennbar*  
*VO Einführung in die Volkswirtschaftslehre – sehr gut anerkennbar*  
*VO Marketing – gut anerkennbar*  
*PS Marketing – gut anerkennbar*  
*VO Kostenrechnung – gut anerkennbar*  
*PS Kostenrechnung – gut anerkennbar*

Es wird empfohlen, im Ausland auch **freie Wahlfächer** zu absolvieren.

**Wichtiger Hinweis:** Für die Anrechnung im Ausland belegter romanistischer **Seminare** in Salzburg wird die Vorlage einer **beurteilten Seminararbeit** im Umfang von 20-25 Seiten vorausgesetzt; wird diese Voraussetzung erfüllt, kann ein Seminar grundsätzlich problemlos angerechnet werden.

**Es wird empfohlen, im Ausland auch freie Wahlfächer zu absolvieren.**

## 12. Studienberatungsmöglichkeiten für das BA-Studium SWK

Bei allgemeinen Fragen rund um das Studium, z.B.

- welche Fristen und Termine für die Inskription zu beachten sind,
- wo und wie man sich zum Studium anmelden muss,
- welche Unterlagen für eine Inskription benötigt werden, usw.

wenden Sie sich bitte an die Studienabteilung.

Bei spezifischen Fragen zum SWK-Studium sind wir gerne für Sie da:

### Fachbereich Romanistik

Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1

**Oliver Zimmermann (Raum 3.334)**

[oliver.zimmermann@sbg.ac.at](mailto:oliver.zimmermann@sbg.ac.at)

Tel. +43 (0) 662 8044-4475

### Fachbereich Slawistik

Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Str. 1

**Bob Muilwijk (Raum 3.419)**

[bob.muilwijk@sbg.ac.at](mailto:bob.muilwijk@sbg.ac.at)

Tel. +43 (0) 662 8044-4510

**Gertraud Hatheyer (Raum 3.414)**

[gertraud.hatheyer@sbg.ac.at](mailto:gertraud.hatheyer@sbg.ac.at)

Tel. +43 (0) 662 8044-4500

### Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

Residenzplatz 9 (Eingang über Kapitelgasse 5-7)

**Silja Parke (Residenzplatz 9, 1. OG)**

[silja.parke@sbg.ac.at](mailto:silja.parke@sbg.ac.at)

Tel. +43 (0) 662 8044-3744

### Weitere Beratungsmöglichkeiten

StV Romanistik (<https://stvromanistik.wordpress.com/>)

StV Slawistik (Facebook: <https://www.facebook.com/STV-Slawistik-Salzburg-101712023203141>, Instagram: stv\_slawistik\_sbg)

StV Recht und Wirtschaft ([www.stv-juridicum.at](http://www.stv-juridicum.at))

Österreichische Hochschüler\*innenschaft (<https://www.oeh-salzburg.at/>)

## 13. Wie läuft das Bachelorstudium SWK in etwa ab?

### 13.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.)

Sprachpraxis	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft	Kulturstudien
Einstufungstest	STEOP VO Kulturen der Romania, VO Praxisfelder		
Sprachkurs I	VO Einführung in die romanische Sprach- und Literaturwissenschaften		
Sprachkurs II UE Mündliche Kompetenz und Aussprachetraining	PS Propädeutikum romanische Literaturwissenschaft	PS Propädeutikum romanische Sprachwissenschaft	VO Einführung in die Kulturstudien*  UV Kulturstudien Spezialthema
Sprachkurs III	PS Literaturwissenschaft: Thematische Vertiefung	VO Sprachgeschichte*  PS Sprachwissenschaft Grundlagen	
Sprachkurs IV	VO Literaturgeschichte*	PS Sprachwissenschaft: Thematische Vertiefung	
Wirtschaftssprache I	PS Literaturwissenschaft: Lektürekurs		
UE Herübersetzung UE Vertiefung Grammatik und Hinübersetzung	VU Literaturwissenschaft: Vertiefung		
Wirtschaftssprache II	SE Sprach- oder Literaturwissenschaft <sup>1</sup>		
UE Schriftliche Kompetenz		VU Sprachwissenschaft: Vertiefung	
	Bachelorarbeit		

#### Nota bene:

Die mit \* markierten LV werden nur im Winter- bzw. im Sommersemester angeboten. Abhängig davon, ob Sie Ihr Studium im Winter- oder im Sommersemester beginnen, variiert also das Lehrveranstaltungsangebot (s. Frage 3.1)!

<sup>1</sup> Es müssen **beide** SE besucht werden. In einem schreiben Sie eine SE-Arbeit, in dem anderen die BA-Arbeit.

### 13.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch)

Sprachpraxis	Literaturwissenschaft	Sprachwissenschaft	Kulturstudien
Sprachkurs I	STEOP VO Slawische Sprachen im Überblick, VO Slawische Kulturgeschichte im Überblick, VO Praxisfelder		
Sprachkurs II	PS Einführung in die Literaturwissenschaft	PS Einführung in die Sprachwissenschaft	
Sprachkurs III	UV Ausgewählte Themen der Literaturwissenschaft	UV Ausgewählte Themen der Sprachwissenschaft	
Sprachkurs IV	PS Systematische und historische Aspekte der Literaturwissenschaft	PS Systematische und historische Aspekte der Sprachwissenschaft	
Sprachkurs V	UE Lektüre fachwissenschaftlicher Texte		
SK Fachsprache Wirtschaft	VO Literatur im Überblick		
Sprachkurs VI	Bachelorarbeit		

PS Wirtschaftssprache	VO Kulturwissenschaft im Überblick
-----------------------	------------------------------------

### 13.3 Wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung

<b>STEOP</b>	
<b>SEMESTER 1</b>	
Modul SWK 1: Einführung	SWK 1.2 VO Einführung in die Betriebswirtschaftslehre SWK 1.4 VO Organisation, Personal, Management
<b>PFLICHTMODULE BETRIEBSWIRTSCHAFT</b>	
<b>SEMESTER 1</b>	
Modul SWK 10: ABWL I Marktorientierte Unternehmensführung	SWK 10.1 PS Organisation, Personal und Management SWK 10.2 VO Marketing SWK 10.3 PS Marketing
<b>SEMESTER 2</b>	
Modul SWK 9: Wirtschaftswissenschaftliche Methoden	SWK 9.1 GK Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
Modul SWK 11: ABWL II: Finanzielle Unternehmensführung	SWK 11.1 VO Investition und Finanzierung SWK 11.2 PS Investition und Finanzierung SWK 11.3 VO Kostenrechnung SWK 11.4 PS Kostenrechnung
Modul SWK 12: ABWL III: Externes Rechnungswesen	SWK 12.1 VO Bilanzierung und Bilanzpolitik SWK 12.2 PS Bilanzierung und Bilanzpolitik
<b>SEMESTER 3</b>	
Modul SWK 9: Wirtschaftswissenschaftliche Methoden	SWK 9.2 GK Grundlagen und Methoden des empirischen Forschens
Modul SWK 12: ABWL III: Externes Rechnungswesen	SWK 12.3 VO Bilanzanalyse und Bilanzpolitik SWK 12.4 PS Bilanzanalyse und Bilanzpolitik
<b>GEBUNDENES WAHLMODUL</b>	
<b>SEMESTER 4</b>	
Gebundenes Wahlmodul 1 SWK 16: Strategische Unternehmensführung	VO Strategische Unternehmensführung I UV Strategische Unternehmensführung
oder Gebundenes Wahlmodul 2 SWK 16: Betriebliches Finanz- und Steuerwesen	VO Betriebliches Finanz- und Steuerwesen UV Betriebliches Finanz- und Steuerwesen
oder Gebundenes Wahlmodul 3 SWK 16: Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen	VO Finanzmärkte UV Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen
<b>PFLICHTMODULE BETRIEBSWIRTSCHAFT / VERNETZUNGSMODUL / GEBUNDENES WAHLMODUL</b>	
<b>SEMESTER 5</b>	
Modul SWK 13: International Business Management	SWK 13.1 VO Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Modul SWK 15: Vernetzungsmodul Sprache - Wirtschaft - Kultur	SWK 15.1 SE Interdisziplinäres Seminar
<b>Bachelorarbeit Spezielle Betriebswirtschaftslehre</b>	
Gebundenes Wahlmodul 1 SWK 16: Strategische Unternehmensführung	VO strategische Unternehmensführung II
oder Gebundenes Wahlmodul 2 SWK 16: Betriebliches Finanz- und Steuerwesen	VO Betriebliches Finanz- und Steuerwesen II
oder Gebundenes Wahlmodul 3 SWK 16: Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen	VO Finanzdienstleistungen
<b>SEMESTER 6</b>	
<b>PFLICHTMODULE BETRIEBSWIRTSCHAFT / VERNETZUNGSMODUL</b>	
Modul SWK 13: International Business Management	SWK 13.2 VU International Management SWK 13.3 VU Intercultural Management
Modul SWK 15: Vernetzungsmodul Sprache - Wirtschaft - Kultur	SWK 15.2 Kommissionelle Bachelorprüfung

## 14. Welche Voraussetzungen gibt es für die einzelnen LV?

### 14.1 SWK mit einer romanischen Sprache (Frz., Ital., Port., Span.)

Lehrveranstaltung	Voraussetzung(en)
Sprachkurs 1	Einstufung bzw. Vorkurs II
Sprachkurs 2	Einstufung bzw. Sprachkurs 1
Sprachkurs 3	Einstufung bzw. Sprachkurs 2
Sprachkurs 4	Einstufung bzw. Sprachkurs 3
Wirtschaftssprache 1	Einstufung bzw. Sprachkurs 2
Wirtschaftssprache 2	Einstufung bzw. Sprachkurs 2
PS Literaturwissenschaft: Lektürekurs	VO Einführung in die romanische SW und LW PS Propädeutikum romanische LW

PS LW: Thematische Vertiefung	VO Einführung in die romanische SW und LW PS Propädeutikum romanische LW
PS Sprachwissenschaft: Grundlagen	VO Einführung in die romanische SW und LW PS Propädeutikum romanische SW
PS SW: Thematische Vertiefung	VO Einführung in die romanische SW und LW PS Propädeutikum romanische SW
UV Kulturstudien	Sprachkurs 1
VU LW / SW Vertiefung	<b>keine</b>
SE Literaturwissenschaft	Sprachkurs 3; Modul 6
SE Sprachwissenschaft	Sprachkurs 3; Modul 5
UE Her-Übersetzung	Sprachkurs 3
UE Vertiefung Grammatik mit Hin-ÜS	Sprachkurs 3
UE Schriftliche Kompetenz	Sprachkurs 3

**Legende:** LW = Literaturwissenschaft, SW = Sprachwissenschaft, ÜS = Übersetzung

## 14.2 SWK mit einer slawischen Sprache (Polnisch, Russisch, Tschechisch)

Lehrveranstaltung bzw. Modul	Voraussetzung(en)
Modul SWK S2	VO Slawische Sprachen im Überblick VO Slawische Kulturgeschichte im Überblick
Sprachkurs I	<b>keine</b>
Sprachkurs II	Sprachkurs I bzw. Einstufung
Sprachkurs III	Sprachkurs II bzw. Einstufung
Sprachkurs IV	Sprachkurs III bzw. Einstufung
Sprachkurs V	Sprachkurs IV
Sprachkurs VI	Sprachkurs V

## 14.3 Wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung

Lehrveranstaltung bzw. Modul	Voraussetzung(en)
Modul SWK 10 VO Organisation Personal und Management	VO Einführung in die Betriebswirtschaftslehre
UV Strategische Unternehmensführung	VO Organisation, Personal und Management PS Organisation, Personal und Management
UV Betriebliches Finanz- und Steuerwesen	VO Bilanzierung und Bilanzpolitik PS Bilanzierung und Bilanzpolitik
UV Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen	VO Investition und Finanzierung PS Investition und Finanzierung
SE Spezielle Betriebswirtschaftslehre Strategische Unternehmensführung (Bachelorarbeit)	VO Organisation, Personal und Management PS Organisation, Personal und Management GK Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten



SE Spezielle Betriebswirtschaftslehre Betriebliches Finanz- und Steuerwesen (Bachelorarbeit)	VO Bilanzierung und Bilanzpolitik PS Bilanzierung und Bilanzpolitik GK Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
SE Spezielle Betriebswirtschaftslehre Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen (Bachelorarbeit)	VO Investition und Finanzierung PS Investition und Finanzierung GK Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
Schriftliche Fachprüfung Wahlmodul 1 Strategische Unternehmensführung	UV Strategische Unternehmensführung SE Spezielle Betriebswirtschaftslehre Strategische Unternehmensführung (Bachelorarbeit)
Schriftliche Fachprüfung Wahlmodul 2 Betriebliches Finanz- und Steuerwesen	UV Finanz- und Steuerwesen SE Spezielle Betriebswirtschaftslehre Betriebliches Finanz- und Steuerwesen (Bachelorarbeit)
Schriftliche Fachprüfung Wahlmodul 3 Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen	UV Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen SE Spezielle Betriebswirtschaftslehre Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen (Bachelorarbeit)
Mündliche Fachprüfung Wahlmodul 1 Strategische Unternehmensführung	Schriftliche Fachprüfung Wahlmodul 1 Strategische Unternehmensführung
Mündliche Fachprüfung Wahlmodul 2 Betriebliches Finanz- und Steuerwesen	Schriftliche Fachprüfung Wahlmodul 2 Betriebliches Finanz- und Steuerwesen
Mündliche Fachprüfung Wahlmodul 3 Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen	Schriftliche Fachprüfung Wahlmodul 3 Finanzmärkte und Finanzdienstleistungen
Interdisziplinäres Seminar	Sprachkurs 2 (F/I/P/S), Sprachkurs 3 (Po/R/T), Module SWK R5/S5 und SWK R6/S6, Wirtschaftswissenschaften: Module SWK 9, SWK 10, SWK 11, SWK 12

## 15. An welchen Standorten finden die zu absolvierenden LV statt?

Im Laufe Ihres Bachelorstudiums *Sprache – Wirtschaft – Kultur* werden Sie primär an den folgenden beiden Standorten der Universität Salzburg zugegen sein:

- **Erzabt-Klotz-Straße 1** (Unipark Nonntal)  
Hier finden die LV des FB Romanistik und des FB Slawistik statt.
- **Churfürststraße 1**  
Hier finden die LV des FB Sozial- und Wirtschaftswissenschaften statt.

## 16. Gibt es ein auf das BA-Studium aufbauendes Masterstudium?

**Derzeit ist ein direkt aufbauendes Masterstudium in Planung.** Nach der Absolvierung Ihres BA-Studiums *Sprache – Wirtschaft – Kultur* mit einer romanischen oder einer slawischen Sprache sollte es in absehbarer Zeit möglich sein, an der Universität Salzburg direkt mit dem darauf aufbauenden Masterstudium anzuknüpfen! Alle Infos teilen wir Ihnen hier und auf unseren Homepages mit, sobald es Neuigkeiten gibt!

Sollten Sie sich für das Masterstudium der Wirtschaftswissenschaften entscheiden, dann sind die folgenden LV nachzuholen: Einführung in die statistische Datenanalyse Mikroökonomik, Makroökonomik und Spezielle VWL (mit Wahlmöglichkeit zwischen Finanzwissenschaft und Wirtschaftspolitik). Informieren Sie sich bitte dazu bei der zuständigen Curricular Kommission.